

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2016

Versionsnummer 26

überarbeitet am: 13.12.2016

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens:

#### 1.1 Produktidentifikator:

Handelsname: **Legnopur** **2513a**  
**Verschiedene Glanzgrade**

Produktnummer: 26211 ff

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### Verwendung des Gemisches:

Beschichtungsstoff für industrielle oder berufsmäßige Verwendungen.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

##### Hersteller/Lieferant:

ADLER-Werk Lackfabrik  
Johann Berghofer GmbH & Co KG  
Bergwerkstr. 22  
A-6130 Schwaz

tel: +43 5242 6922-713  
mail: sdb-info@adler-lacke.com

##### Distributor:

ADLER Deutschland GmbH  
Kunstmühlstraße 14  
D-83026 Rosenheim

tel: +49 8031 3045174  
fax: +49 8031 2341863  
mail: deutschland@adler-lacke.com

##### Auskunftgebender Bereich:

Bereich Forschung und Entwicklung  
Mo-Do: 7.00 - 12.00 u. 12.55 - 16.25  
Fr : 7.00 - 12.15

tel: +43 5242 6922-713  
mail: sdb-info@adler-lacke.com

#### 1.4 Notrufnummer:

Vergiftungsinformationszentrale (Poison Informations Center)

tel: +43 1 406 43 43  
mail: viz@meduniwien.ac.at

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren:

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemisches:

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VII

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente:

##### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

##### Gefahrenpiktogramme:



GHS02 GHS07

Signalwort: Gefahr

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2016

Versionsnummer 26

überarbeitet am: 13.12.2016

**Handelsname: Legnopur**  
**Verschiedene Glanzgrade**

**2513a**

(Fortsetzung von Seite 1)

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

n-Butylacetat

**Gefahrenhinweise**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P241 Explosionsgeschützte elektrische Geräte/Lüftungsanlagen/ Beleuchtungsanlagen verwenden.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

**Zusätzliche Angaben:**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EUH208 Enthält Benzotriazolderivate (Mischung). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**2.3 Sonstige Gefahren:**
**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:**
**PBT:** Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT.

**vPvB:** Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als vPvB.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen:

**3.2 Gemische:**
**Beschreibung:**

Acrylatharz, Celluloseacetobutyrat und Zusatzstoffe in organischen Lösungsmitteln.

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 123-86-4 EINECS: 204-658-1 Reg.nr.: 01-2119485493-29	n-Butylacetat ----- Flam. Liq. 3, H226; STOT SE 3, H336	50-<75%
CAS: 110-19-0 EINECS: 203-745-1 Reg.nr.: 01-2119488971-22	Isobutylacetat ----- Flam. Liq. 2, H225; STOT SE 3, H336	2,5-<10%
CAS: 71-36-3 EINECS: 200-751-6 Reg.nr.: 01-2119484630-38	Butan-1-ol ----- Flam. Liq. 3, H226; Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H335-H336	2,5-<10%

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2016

Versionsnummer 26

überarbeitet am: 13.12.2016

**Handelsname: Legnopur  
Verschiedene Glanzgrade****2513a**

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 141-78-6 EINECS: 205-500-4 Reg.nr.: 01-2119475103-46	Ethylacetat Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	1,0-<2,5%
CAS: 78-83-1 EINECS: 201-148-0 Reg.nr.: 01-2119484609-23	2-Methylpropan-1-ol Flam. Liq. 3, H226; Eye Dam. 1, H318; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H335-H336	0,3-<0,5%
ELINCS: 400-830-7 Reg.nr.: 01-0000015075-76	Benzotriazolderivate (Mischung) Aquatic Chronic 2, H411; Skin Sens. 1, H317	<0,3%

**zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen:****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:****Allgemeine Hinweise:**

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Im Zweifelsfall oder bei Auftreten von Gesundheitsstörungen Arzt hinzuziehen. Sicherheitsdatenblatt und/oder Gebinde dem behandelnden Arzt vorzeigen.

**nach Einatmen:**

An die frische Luft bringen, Betroffenen warm halten und in Ruhelage bringen.  
Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.  
Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.  
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser abwaschen.  
Kontaminierte Kleidung entfernen.  
Haut mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Hautreinigungsmittel benutzen.  
Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

**nach Augenkontakt:**

Kontaktlinsen entfernen, Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt mindestens 10 Minuten reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen und unverzüglich ärztlichen Rat einholen.

**nach Verschlucken:**

Bei Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser spülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort Arzt konsultieren.  
Betroffenen ruhig halten.  
Kein Erbrechen einleiten!

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

Das Einatmen von Lösemitteldämpfen kann zu Symptomen wie Kopfschmerzen, Schwindel, Benommenheit und in schweren Fällen zu Bewusstlosigkeit führen.  
Wiederholter Hautkontakt führt zum Entfetten der Haut und kann nicht allergische Kontakthautschäden (Kontakt-Dermatitis) verursachen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2016

Versionsnummer 26

überarbeitet am: 13.12.2016

Handelsname: **Legnopur**  
**Verschiedene Glanzgrade**

**2513a**

(Fortsetzung von Seite 3)

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**  
Bei Bewusstlosigkeit Notarzt alarmieren.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

#### 5.1 Löschmittel:

**Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch.

Bei Erhitzen/Brand entstehen gefährliche Gase.

Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann ernsthafte gesundheitliche Schäden verursachen.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

**Besondere Schutzausrüstung:** Gegebenenfalls Atemschutzgerät erforderlich.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Unbeteiligte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

Zündquellen fernhalten.

Einatmen der Dämpfe vermeiden.

Lösemittelbeständige Schutzausrüstung empfohlen.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Verschüttete Substanz mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufsammeln.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material in Originalbehälter oder geeignete Behälter füllen, Behälter schließen und als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

DE

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2016

Versionsnummer 26

überarbeitet am: 13.12.2016

Handelsname: **Legnopur**  
**Verschiedene Glanzgrade**

**2513a**

(Fortsetzung von Seite 4)

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

#### 7.1 Sicherheitsmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte ist zu vermeiden.  
Das Material außerdem nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht und andere Zündquellen ferngehalten werden.  
Elektrische Geräte müssen nach dem anerkannten Standard geschützt sein.  
Das Gemisch kann sich elektrostatisch aufladen: beim Umfüllen von einem Behälter in einen anderen immer Erdung durchführen.  
Arbeiter sollten antistatische Kleidung inkl. Schuhwerk tragen und Böden sollten leitfähig sein.  
Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten.  
Funkensicheres Werkzeug verwenden.  
Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden.  
Stäube, Teilchen und Spritznebel bei der Anwendung dieses Gemisches nicht einatmen.  
Einatmen von Schleifstaub vermeiden.  
Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.  
Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter!  
Stets in Behältern aufbewahren, die dem gleichen Material des Originalbehälters entsprechen.  
Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.  
Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch.  
Explosionsschutzgeräte verwenden.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Flüssigkeiten sind zu beachten.

#### Lagerung:

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern.

#### Zusammenlagerungshinweise:

Von Oxidationsmitteln, sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Hinweise auf dem Etikett beachten.  
Lagerung zwischen 10 und 30 °C an einem trockenen, gut gelüfteten Ort, und vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.  
Behälter dicht geschlossen halten.  
Von Zündquellen fernhalten.  
Rauchen verboten.  
Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt.  
Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um ein Auslaufen zu verhindern.  
In Originalbehältern aufbewahren.

#### Lagerklasse:

**Lagerklasse (TRGS 510): LGK 3**

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2016

Versionsnummer 26

überarbeitet am: 13.12.2016

**Handelsname: Legnopur  
Verschiedene Glanzgrade**

**2513a**

(Fortsetzung von Seite 5)

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Leichtentzündlich

**7.3 Spezifische Endanwendungen:**

Zusätzliche Hinweise können dem entsprechenden technischen Merkblatt entnommen werden.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen:

**8.1 Zu überwachende Parameter:**
**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
**123-86-4 n-Butylacetat**

AGW	Langzeitwert: 300 mg/m <sup>3</sup> , 62 ml/m <sup>3</sup> 2(I);Y, AGS
-----	---

**110-19-0 Isobutylacetat**

AGW	Langzeitwert: 300 mg/m <sup>3</sup> , 62 ml/m <sup>3</sup> 2 (I);Y, AGS
-----	--

**71-36-3 Butan-1-ol**

AGW	Langzeitwert: 310 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> 1(I);DFG, Y
-----	--

**141-78-6 Ethylacetat**

AGW	Langzeitwert: 1500 mg/m <sup>3</sup> , 400 ml/m <sup>3</sup> 2(I);DFG, Y
-----	---

**78-83-1 2-Methylpropan-1-ol**

AGW	Langzeitwert: 310 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> 1(I);DFG, Y
-----	--

**DNEL-Werte**
**123-86-4 n-Butylacetat**

Oral	Long-term exposure, systemic effects	3,4 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	Long-term exposure, systemic effects	7 mg/kg bw/day (Arbeiter)
Inhalativ	Short-term exposure, systemic effects	3,4 mg/kg bw/day (Verbraucher)
		960 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
	Short-term exposure, local effects	859,7 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)
		960 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
	Long-term exposure, systemic effects	859,7 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)
		480 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
Long-term exposure, local effects	102,34 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)	
	480 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)	
		102,34 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)

**110-19-0 Isobutylacetat**

Inhalativ	Short-term exposure, systemic effects	960 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
		859,7 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)
	Short-term exposure, local effects	960 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2016

Versionsnummer 26

überarbeitet am: 13.12.2016

**Handelsname: Legnopur**  
**Verschiedene Glanzgrade**

**2513a**

(Fortsetzung von Seite 6)

	Long-term exposure, systemic effects	859,7 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher) 480 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
	Long-term exposure, local effects	102,34 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher) 480 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 102,34 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)
<b>7631-86-9 Amorphes Siliciumdioxid, chemisch hergestellt</b>		
Inhalativ	Short-term exposure, local effects	4 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) (OEL)
	Long-term exposure, systemic effects	4 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
	Long-term exposure, local effects	4 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
<b>71-36-3 Butan-1-ol</b>		
Oral	Long-term exposure, systemic effects	3,125 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	Long-term exposure, local effects	310 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 55 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)
<b>141-78-6 Ethylacetat</b>		
Oral	Long-term exposure, systemic effects	4,5 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	Long-term exposure, systemic effects	63 mg/kg bw/day (Arbeiter) 37 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	Short-term exposure, systemic effects	1468 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 734 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)
	Short-term exposure, local effects	1468 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 734 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)
	Long-term exposure, systemic effects	734 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 367 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)
	Long-term exposure, local effects	734 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 367 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)
<b>Benzotriazolderivate (Mischung)</b>		
Oral	Long-term exposure, systemic effects	0,025 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	Long-term exposure, systemic effects	0,05 mg/kg bw/day (Arbeiter) 0,25 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	Long-term exposure, systemic effects	0,35 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 0,085 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)

**PNEC-Werte**
**123-86-4 n-Butylacetat**

Freshwater	0,18 mg/l (Umweltkompartiment)
Seawater	0,018 mg/l (Umweltkompartiment)
Sporadic release	0,36 mg/l (Umweltkompartiment)
Freshwater sediment	0,981 mg/kg (Umweltkompartiment)
Seawater sediment	0,0981 mg/kg (Umweltkompartiment)
Soil	0,0903 mg/kg (Umweltkompartiment)

(Fortsetzung auf Seite 8)



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2016

Versionsnummer 26

überarbeitet am: 13.12.2016

**Handelsname: Legnopur**  
**Verschiedene Glanzgrade**

**2513a**

(Fortsetzung von Seite 7)

Sewage plant	35,6 mg/l (Umweltkompartiment)
<b>110-19-0 Isobutylacetat</b>	
Freshwater	0,17 mg/l (Umweltkompartiment)
Seawater	0,017 mg/l (Umweltkompartiment)
Sporadic release	0,34 mg/l (Umweltkompartiment)
Freshwater sediment	0,877 mg/kg (Umweltkompartiment)
Seawater sediment	0,0877 mg/kg (Umweltkompartiment)
Soil	0,0755 mg/kg (Umweltkompartiment)
Sewage plant	200 mg/l (Umweltkompartiment)
<b>71-36-3 Butan-1-ol</b>	
Freshwater	0,082 mg/l (Umweltkompartiment)
Seawater	0,0082 mg/l (Umweltkompartiment)
Sporadic release	2,25 mg/l (Umweltkompartiment)
Freshwater sediment	0,178 mg/kg (Umweltkompartiment)
Seawater sediment	0,0178 mg/kg (Umweltkompartiment)
Sewage plant	2476 mg/l (Umweltkompartiment)
<b>141-78-6 Ethylacetat</b>	
Freshwater	0,26 mg/l (Umweltkompartiment)
Seawater	0,026 mg/l (Umweltkompartiment)
Freshwater sediment	1,25 mg/kg (Umweltkompartiment)
Seawater sediment	0,125 mg/kg (Umweltkompartiment)
Soil	0,24 mg/kg (Umweltkompartiment)
<b>Benzotriazolderivate (Mischung)</b>	
Freshwater	0,0023 mg/l (Umweltkompartiment)
Seawater	0,00023 mg/l (Umweltkompartiment)
Sporadic release	0,028 mg/l (Umweltkompartiment)
Freshwater sediment	3,06 mg/kg (Umweltkompartiment)
Seawater sediment	0,306 mg/kg (Umweltkompartiment)
Soil	2 mg/kg (Umweltkompartiment)
Sewage plant	10 mg/l (Umweltkompartiment)

**Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**
**71-36-3 Butan-1-ol**

BGW	2 mg/g Kreatinin Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: vor nachfolgender Schicht Parameter: 1-Butanol
	10 mg/g Kreatinin Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: 1-Butanol

(Fortsetzung auf Seite 9)



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2016

Versionsnummer 26

überarbeitet am: 13.12.2016

Handelsname: **Legnopur**  
**Verschiedene Glanzgrade**

**2513a**

(Fortsetzung von Seite 8)

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

#### **Persönliche Schutzausrüstung:**

##### **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Berührung mit den Augen vermeiden.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

##### **Atemschutz:**

Beim Spritzlackieren ohne ausreichende Absaugung Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2 - EN141/EN143) verwenden.

##### **Handschutz:**

Als Spritzschutz für kurzzeitige Arbeiten Butylkautschuk-Schutzhandschuhe benutzen.

##### **Handschuhmaterial:**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

##### **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz:** Bei Spritzgefahr Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

##### **Körperschutz:**

Antistatische Arbeitskleidung (z.B. aus Baumwolle) tragen. Für unbedeckte Körperteile Öl-in-Wasser-Emulsion als Hautschutz verwenden.

### **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Siehe Abschnitt 7. Regeln für die "Verarbeitung von Beschichtungsstoffen" (BGR 500, Teil 2, Kap. 2.29) beachten.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:** Siehe Abschnitt 6 und 7.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Allgemeine Angaben

##### Aussehen:

<b>Form:</b>	flüssig
<b>Farbe:</b>	weißlich, trübe
<b>Geruch:</b>	charakteristisch
<b>Geruchsschwelle:</b>	Nicht bestimmt.

<b>pH-Wert:</b>	Nicht bestimmt.
-----------------	-----------------

##### Zustandsänderung

<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	Nicht bestimmt
-------------------------------------	----------------

(Fortsetzung auf Seite 10)

DE

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2016

Versionsnummer 26

überarbeitet am: 13.12.2016

Handelsname: **Legnopur**  
**Verschiedene Glanzgrade**

**2513a**

(Fortsetzung von Seite 9)

<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	117 °C
<b>Flammpunkt:</b>	19 °C
<b>Entzündlichkeit (fest, gasförmig):</b>	Nicht anwendbar.
<b>Zündtemperatur:</b>	370 °C
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Selbstentzündlichkeit:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
<b>Explosionsgefahr:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
<b>Explosionsgrenzen:</b> untere:	1,2 Vol %
obere:	10,5 Vol %
<b>Dampfdruck bei 20 °C:</b>	13 hPa
<b>Dichte bei 20 °C:</b>	0,94 g/cm <sup>3</sup>
<b>Relative Dichte</b>	Nicht bestimmt.
<b>Dampfdichte</b>	Nicht bestimmt.
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht bestimmt.
<b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>	Nicht bzw. wenig mischbar
<b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):</b>	Nicht bestimmt.
<b>Viskosität:</b> dynamisch:	Nicht bestimmt.
kinematisch bei 20 °C:	30 s (DIN 53211/4)
<b>Lösemittelgehalt:</b> Organische Lösemittel:	71,8 %
<b>VOC-Gehalt (EU):</b>	72,57 %
<b>Festkörpergehalt:</b>	28,2 % ± 1,5 %
<b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln und starken Reduktionsmitteln unter heftiger Wärmeeinwirkung. Reagiert mit starken Laugen unter heftiger Wärmeentwicklung. Bei unkontrollierter Reaktion besteht Explosionsgefahr.

#### 10.2 Chemische Stabilität:

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

(Fortsetzung auf Seite 11)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2016

Versionsnummer 26

überarbeitet am: 13.12.2016

**Handelsname: Legnopur**  
**Verschiedene Glanzgrade**

**2513a**

(Fortsetzung von Seite 10)

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung ist keine gefährliche Reaktion zu erwarten.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen:**

Temperaturen über Raumtemperatur begünstigen den Übergang der Flüssigkeit in die Dampfphase und die Bildung explosionsfähiger Atmosphären.

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Kunststoffe und Gummi werden angegriffen.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Zersetzt sich bei Erhitzen / Verbrennen in gefährliche Gase (z.B. Kohlenmonoxid).

**Weitere Angaben:** Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben:

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:**

Es liegen keine toxikologischen Befunde zu dem Gemisch vor.

**Akute Toxizität**
**123-86-4 n-Butylacetat**

Dermal	LD50	>17,600 mg/kg (Kaninchen (Cuninulus))
Inhalativ	LC50 (4 h)	>21,0 mg/l (Ratte (Rattus)) (OECD 403)

**Reaktionsprodukt: Diamidwachs-Gemisch**

Oral	LD50	>2000 mg/kg (Ratte (Rattus))
------	------	------------------------------

**Benzotriazololderivate (Mischung)**

Inhalativ	LC50 (4 h)	>5,8 mg/l (Ratte (Rattus)) (OECD 403)
-----------	------------	---------------------------------------

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
**123-86-4 n-Butylacetat**

Oral	LD50	10768 mg/kg (Ratte (Rattus))
------	------	------------------------------

**110-19-0 Isobutylacetat**

Oral	LD50	4763 mg/kg (Kaninchen (Cuninulus))
------	------	------------------------------------

**7631-86-9 Amorphes Siliciumdioxid, chemisch hergestellt**

Oral	LD50	>5000 mg/kg (Ratte (Rattus)) (OECD 401)
Dermal	LD50	>5000 mg/kg (Kaninchen (Cuninulus))
Inhalativ	LC0 (4 h)	>140 - 2000 mg/m <sup>3</sup> (Ratte (Rattus)) (OECD 403)

**71-36-3 Butan-1-ol**

Oral	LD50	790 mg/kg (Ratte (Rattus))
Dermal	LD50	3400 mg/kg (Kaninchen (Cuninulus))
Inhalativ	LC50 (4 h)	8000 mg/l (Ratte (Rattus))

**141-78-6 Ethylacetat**

Oral	LD50	4935 mg/kg (Kaninchen (Cuninulus))
Dermal	LD50	>18000 mg/kg (Kaninchen (Cuninulus))

(Fortsetzung auf Seite 12)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2016

Versionsnummer 26

überarbeitet am: 13.12.2016

**Handelsname: Legnopur**  
**Verschiedene Glanzgrade**

**2513a**

(Fortsetzung von Seite 11)

Inhalativ	LC50 (4 h)	56 mg/l (Ratte (Rattus))
	EC50 (48 h)	165 mg/l (Helm-Wasserfloh (Daphnia cucullata))
<b>Reaktionsprodukt: Diamidwachs-Gemisch</b>		
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Ratte (Rattus))
<b>78-83-1 2-Methylpropan-1-ol</b>		
Oral	LD50	2460 mg/kg (Ratte (Rattus))
Dermal	LD50	4200 mg/kg (Kaninchen (Cuniculus))
<b>63231-60-7 Paraffinwaxse und Kohlenwasserstoffwaxse, mikrokristallin</b>		
Oral	LD50	>5000 mg/kg (Ratte (Rattus)) (OECD 401)
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Ratte (Rattus)) (OECD 402)
	NOAEL	≥150 mg/kg/d (Maus (Mus)) (OECD 453)
<b>64742-82-1 Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere</b>		
Oral	LD50	>2000 mg/kg (Ratte (Rattus))
<b>Benzotriazolderivate (Mischung)</b>		
Oral	LD50	>5000 mg/kg (Ratte (Rattus)) (OECD 401)
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Ratte (Rattus))
Inhalativ	LC50 (14 d)	5,8 mg/l (Ratte (Rattus))

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.

### Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

### Reizung:

Längerer oder wiederholter Kontakt führt zum Entfetten der Haut und kann nicht allergische Kontakthautschäden (Kontakt-Dermatitis) verursachen.

### Ätzwirkung: Keine Daten verfügbar.

### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Toxizität bei wiederholter Verabreichung:

#### 7631-86-9 Amorphes Siliciumdioxid, chemisch hergestellt

Oral	NOAEL (90 d)	9000 mg/kg bw/day (Ratte (Rattus))
------	--------------	------------------------------------

Inhalativ	NOAEC (90 d)	1 mg/m <sup>3</sup> (Ratte (Rattus))
-----------	--------------	--------------------------------------

#### 141-78-6 Ethylacetat

Oral	NOAEL (13 w)	900 mg/kg (Ratte (Rattus))
------	--------------	----------------------------

Inhalativ	LOAEL (13 w)	350 ppm (Ratte (Rattus))
-----------	--------------	--------------------------

**Karzinogenität:** Keine Daten verfügbar.

### Mutagenität:

#### 7631-86-9 Amorphes Siliciumdioxid, chemisch hergestellt

AMES Test	>5 mg/plate (in vitro) (OECD 471)
-----------	-----------------------------------

#### 63231-60-7 Paraffinwaxse und Kohlenwasserstoffwaxse, mikrokristallin

AMES Test	≥5 mg/plate (Salmonella enterica) (OECD 471)
-----------	--

(Fortsetzung auf Seite 13)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2016

Versionsnummer 26

überarbeitet am: 13.12.2016

**Handelsname: Legnopur**  
**Verschiedene Glanzgrade**

**2513a**

(Fortsetzung von Seite 12)

**Reproduktionstoxizität:**
**7631-86-9 Amorphes Siliciumdioxid, chemisch hergestellt**

NOAEL (maternal toxicity)	1350 mg/kg bw/day (Ratte (Rattus)) (OECD 414)
NOAEL (teratogenicity)	1350 mg/kg bw/day (Ratte (Rattus)) (OECD 414)

**141-78-6 Ethylacetat**

Inhalativ	NOAEL (developmental toxicity)	20000 ppm (Ratte (Rattus)) (OECD 414)
	NOAEL (teratogenicity)	20000 ppm (Ratte (Rattus)) (OECD 414)
	NOAEL (maternal toxicity)	16000 ppm (Ratte (Rattus)) (OECD 414)

**Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
**Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Weitere Hinweise:**

Die toxikologische Einstufung des Gemisches basiert auf den Ergebnissen des Berechnungsverfahrens der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG. Nach Erfahrungen des Herstellers sind über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben:

**12.1 Toxizität:**
**7631-86-9 Amorphes Siliciumdioxid, chemisch hergestellt**

LC50	>10000 mg/l (Zebraabärbling (Danio rerio))
EC50	>1000 mg/l (Guppy (Poecilia reticulata))

**141-78-6 Ethylacetat**

LC50 (96 h)	230 mg/l (Fettköpfige Elritze (Pimephales promelas))
NOEC (reproduction 21 d)	2,4 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))

**Aquatische Toxizität:**
**Fischtoxizität:**
**123-86-4 n-Butylacetat**

LC50 (48 h)	32 mg/l (Salinenkrebs (Artemia salina))
	64 mg/l (Zebraabärbling (Danio rerio))
LC50 (96 h)	62 mg/l (Orfe (Leuciscus idus))
	100 mg/l (Blauer Sonnenbarsch (Lepomis macrochirus))

(Fortsetzung auf Seite 14)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2016

Versionsnummer 26

überarbeitet am: 13.12.2016

**Handelsname: Legnopur**  
**Verschiedene Glanzgrade**

**2513a**

(Fortsetzung von Seite 13)

	17 - 19 mg/l (Fettköpfige Elritze(Pimephales promelas))
<b>7631-86-9 Amorphes Siliciumdioxid, chemisch hergestellt</b>	
LC0 (96 h)	10000 mg/l (Zebrabärbling (Danio rerio)) (OECD 203)
<b>141-78-6 Ethylacetat</b>	
NOEC (32 d)	<9,65 mg/l (Fettköpfige Elritze(Pimephales promelas))
<b>Reaktionsprodukt: Diamidwachs-Gemisch</b>	
LC50 (96 h)	> 1000 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss)) 123 mg/l (Fische (Piscis))
<b>63231-60-7 Paraffinwachse und Kohlenwasserstoffwachse, mikrokristallin</b>	
NOEC (96 h)	≥1000 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss))
LL50 (96 h)	>100 mg/l (Fettköpfige Elritze(Pimephales promelas)) (OECD 203)
<b>Benzotriazolderivate (Mischung)</b>	
LC50 (96 h)	2,8 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss)) (OECD 203; ISO 7346; 84/449/EWG)
<b>Daphnientoxizität:</b>	
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
EC50 (24 h)	72,8 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
EC50 (48 h)	44 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
NOEC (21 d)	23 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna)) (OECD 211)
<b>7631-86-9 Amorphes Siliciumdioxid, chemisch hergestellt</b>	
EC50 (24 h)	>1000 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna)) (OECD 202)
<b>141-78-6 Ethylacetat</b>	
EC50 (24 h)	346 mg/l (Salinenkrebs (Artemia salina))
<b>Reaktionsprodukt: Diamidwachs-Gemisch</b>	
EC50 (24 h)	> 1000 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
EC50 (48 h)	> 1000 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
LC50 (48 h)	134 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
<b>63231-60-7 Paraffinwachse und Kohlenwasserstoffwachse, mikrokristallin</b>	
EL50 (48 h)	>10000 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna)) (OECD 202)
<b>Benzotriazolderivate (Mischung)</b>	
EC50 (48 h)	4 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
NOEC (21 d)	0,78 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna)) (OECD 202)
<b>Algentoxizität:</b>	
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
ErC50 (72 h)	674 mg/l (Grünalge (Scenedesmus subspicatus))
IC50 (72 h)	675 mg/l (Algen (Algae))
EC50 (72 h)	674,7 mg/l (Grünalge (Desmodesmus subspicatus))
NOEC (72 h)	200 mg/l (Algen (Algae))
<b>7631-86-9 Amorphes Siliciumdioxid, chemisch hergestellt</b>	
EC50 (72 h)	>10000 mg/l (Grünalge (Scenedesmus subspicatus))

(Fortsetzung auf Seite 15)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2016

Versionsnummer 26

überarbeitet am: 13.12.2016

Handelsname: **Legnopur**  
**Verschiedene Glanzgrade**

**2513a**

(Fortsetzung von Seite 14)

**Reaktionsprodukt: Diamidwachs-Gemisch**

EC50 (96 h) | 85 mg/l (Algen (Algae))

**Benzotriazolderivate (Mischung)**

EC50 (72 h) | &gt; 100 mg/l (Microalge (Pseudokirchneriella subcap.)) (OECD 201)

EC10 (72 h) | 10 mg/l (Microalge (Pseudokirchneriella subcap.)) (OECD 201)

**Bakterientoxizität:****123-86-4 n-Butylacetat**

EC10 (18 h) | 956 mg/l (Pseudomonas putida)

**Benzotriazolderivate (Mischung)**

EC50 (3 h) | &gt; 1000 mg/l (Belebtschlamm (activated sludge)) (OECD 209)

**Mikroorganismen:****Benzotriazolderivate (Mischung)**

EC50 (3 h) | &gt;1000 mg/l (Belebtschlamm (activated sludge)) (OECD 202)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:****123-86-4 n-Butylacetat**

Bio-degradability (28 d) | 90 % (Umweltkompartiment)

**141-78-6 Ethylacetat**

Bio-degradability (20 d) | 69 % (Belebtschlamm (activated sludge))

Bio-degradability (6 d) | 93 % (Belebtschlamm (activated sludge))

**Reaktionsprodukt: Diamidwachs-Gemisch**

Bio-degradability (28 d) | &lt; 70 % (Umweltkompartiment)

**12.3 Bioakkumulationspotenzial:** Keine Daten verfügbar.**12.4 Mobilität im Boden:** Keine Daten verfügbar.**Weitere ökologische Hinweise:****Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend  
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:****PBT:** Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT.**vPvB:** Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als vPvB.**12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung:****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:****Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 16)



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2016

Versionsnummer 26

überarbeitet am: 13.12.2016

**Handelsname: Legnopur  
Verschiedene Glanzgrade**

**2513a**

(Fortsetzung von Seite 15)

**Europäischer Abfallkatalog:**

08 01 11\*: Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

**Entsorgungshinweise:**

Thermische Behandlung: geeignet

Chemisch-physikalische Behandlung: nicht geeignet

Biologische Behandlung: nicht geeignet

Deponierung: nicht geeignet

**Ungereinigte Verpackungen:****Empfehlung:**

15 01 10: Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

**Empfohlenes Reinigungsmittel:** Geeignete Verdünnung.**Restentleerte Behälter sind dem Sammel- und Verwertungssystem zuzuführen.****ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport:****14.1 UN-Nummer  
ADR, IMDG, IATA**

UN1263

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung  
ADR  
IMDG, IATA**1263 Farbe  
Paint**14.3 Transportgefahrenklassen****ADR, IMDG, IATA****Klasse**

3 Entzündbare flüssige Stoffe

**Gefahrzettel**

3

**14.4 Verpackungsgruppe  
ADR, IMDG, IATA**

III

**14.5 Umweltgefahren:****Marine pollutant:**

Nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für  
den Verwender**

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

**Kemler-Zahl:**

33

**EMS-Nummer:**

F-E, S-E

**Stowage Category**

A

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II  
des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und  
gemäß IBC-Code:**Die Abgabe erfolgt ausschließlich in  
verkehrsrechtlich zugelassenen und geeigneten  
Verpackungen.

(Fortsetzung auf Seite 17)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2016

Versionsnummer 26

überarbeitet am: 13.12.2016

Handelsname: **Legnopur**  
**Verschiedene Glanzgrade**

**2513a**

(Fortsetzung von Seite 16)

**Transport/weitere Angaben:**

<b>ADR</b>	
<b>Begrenzte Menge (LQ)</b>	5L
<b>Beförderungskategorie</b>	3
<b>Tunnelbeschränkungscode</b>	D/E
<b>UN "Model Regulation":</b>	UN 1263 FARBE, 3, III

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften:****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Richtlinie 2012/18/EU

**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 5.000 t****Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50.000 t****VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3**Nationale Vorschriften:****Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
III	1,3
NK	69,8

**Wassergefährdungsklasse:**

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

Anhang 4 der VwVwS (Deutschland)

**Angaben zur 31. BImSchV. (BGBl I 2001, 2180) bzw. zur VOC-Richtlinie 1999/13/EG:****VOC-Wert der EU:** 682,2 g/l**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Vollständiger Wortlaut der im Sicherheitsdatenblatt angeführten Gefahrenhinweise (H) und R-Sätze (hier handelt es sich nicht um die Einstufung des Gemisches, diese finden Sie in Kapitel 2):**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

(Fortsetzung auf Seite 18)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2016

Versionsnummer 26

überarbeitet am: 13.12.2016

**Handelsname: Legnopur**  
**Verschiedene Glanzgrade**

**2513a**

(Fortsetzung von Seite 17)

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Datenblatt ausstellender Bereich:** Bereich Forschung und Entwicklung**Ansprechpartner:** tel: +43 5242 6922-713**Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

**\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**